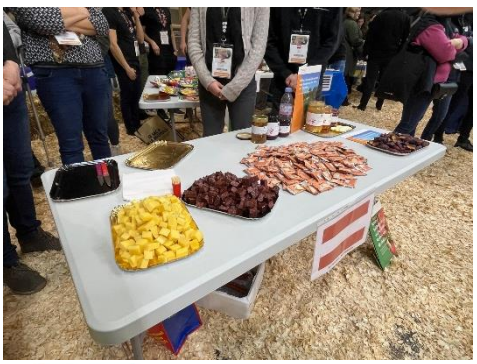
Young Cattle Judging Competition auf der SIA 2025 in Paris

Fabian Kasper – Höhere Lehranstalt für Landwirtschaft Hohenems

Heuer durfte ich für Österreich an der young Cattle Judging Competition auf der SIA in Paris teilnehmen. Die SIA ist die zweitgrößte Landwirtschaftsmesse Europas, auf der alle verschiedenen Bereiche der Landwirtschaft präsentiert werden. Im Rahmen dieser Messe findet auch ein Tierbeurteilungswettbewerb statt, an dem jeweils zwei Schüler jedes europäischen Landes teilnehmen dürfen. Doch auch außerhalb des Wettbewerbes und der Messe war Paris ein Erlebnis.

Unsere Reise begann am 24 Februar. Mit dem TGV ging es von Zürich aus nach Paris. Nach einer langen Reise kamen wir am späteren Nachmittag in Paris an. Nachdem alles Organisatorische geklärt war, konnten wir noch ein bisschen durch die Stadt laufen und die Umgebung erkunden.

Am nächsten Tag ging es für uns zuerst zum Eiffelturm, an dem wir so gut wie allein waren. Auch die Besichtigung des Triumphbogens und der Champs-Élysées waren natürlich sehr beeindruckend. Am Nachmittag des 25. gingen wir dann zum ersten Mal auf die SIA. Wie bereits zu erwarten, war diese überwältigend. Das Messegelände besteht aus 7 Hallen, in denen jeweils eine andere Sparte der Landwirtschaft vorgestellt wurde. Für uns am interessantesten war Halle 1, in der die Tierzucht präsentiert wurde. Neben den zahlreichen verschiedenen Rinderassen, bei denen auch viele dabei waren, die wir zuvor noch nie gesehen haben, gab es auch Ziegen, Schafe, Schweine, Pferde und Esel. Außerdem wurde man direkt auf der Messe für den am nächsten Tag bevorstehenden Wettbewerb vorbereitet. Ein Bewerter erklärte uns, auf was wir genau achten müssen und auf welche Kriterien am meisten Wert gelegt wird. Nach der Einschulung gab es noch ein europäisches Buffet, bei dem alle teilnehmenden Nationen typische Schmankerl aus ihrem Land mitbrachten.



Funded by the European Union

The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Am Mittwoch fand dann der Wettbewerb statt. Es mussten jeweils zwei Kühe einer Fleischrasse und einer Milchrasse bewertet werden. Die Tiere wurden zeitgleich von einem ausgebildeten Preisrichter bewertet. Das Ziel war es, dass unsere Punktierung so nahe wie möglich an der des Bewerters lag. Bewertet wurde das gesamte äußere Erscheinungsbild, wie zum Beispiel das Euter, die Gliedmaßen und das Becken. Für die vier Tiere hatte man eine Stunde Zeit. Nach dem Wettbewerb konnte die Zeit genutzt werden, um den Rest der Messe zu besichtigen. Neben Acker- und Weinbau gab es auch Ausstellungsstände verschiedener Kulturen zu begutachten. Die Messe war äußert interessant und es wurde auf keinen Fall langweilig. Die lange Anreise war es vollkommen wert. Am Abend ging es dann zur Preisverteilung. Ich konnte mich mit Platz 31 von 60 im stabilen Mittelfeld platzieren.

Die kurze Reise nach Paris und zur SIA waren sehr eindrucksvoll und ich konnte viele großartige Erfahrungen sammeln. Ich möchte mich auch noch bei meinem Lehrer Dominik Pinzger für die tolle Organisation bedanken. Vielen Dank dafür!!!

Fabian Kasper

Funded by the European Union

The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.